



BW2

Zwischenflanschklappe



Zwischenflanschklappen für den Einsatz in Heiz-, Kühl- und Lüftungsanlagen.

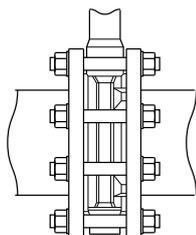
- ✓ Nennweite DN40...200
- ✓ Kvs-Wert | 10...3120
- ✓ Keine Leckrate
- ✓ Nenndruckstufe PN16
- ✓ Medientemperatur -20...+120 °C
- ✓ Flansch PN6/10/16

Funktion

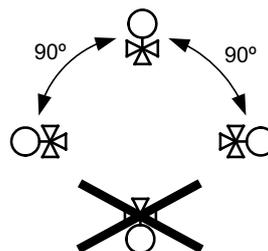
Die Zwischenflanschklappe wird als Absperr- oder Regelklappe (10° - 70° Öffnung) eingesetzt. Der Handbetrieb ist über einen Handhebel möglich. Die Durchflussrichtung kann bidirektional sein. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt *Durchflussdiagramm*.

Installation

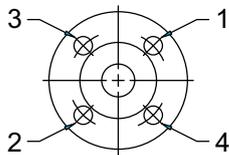
Die Klappe wird zwischen zwei Flanschen verschraubt.



- ✓ Vergewissern Sie sich vor dem Einbau der Absperrklappe, dass das Rohr sauber ist. Stellen Sie sicher, dass Rohrablagerungen, Metallspäne, Schweißschlacke und andere Fremdmaterialien aus der Rohrleitung entfernt wurden.
- ✓ Für optimale Effizienz und minimalen Verschleiß ist die Klappe in vertikaler Position mit der Spindel nach oben einzubauen. Wenn die Absperrklappe mit dem Antrieb auf der Seite montiert wird, entsteht mehr Verschleiß an der Stopfbuchse der Klappe. Die Klappe sollte nie in einem Winkel von mehr als 90° montiert werden.



- ✓ Stellen Sie sicher, dass oberhalb der Klappe genügend Platz vorhanden ist, um den Antrieb leicht entfernen zu können.
- ✓ Während der Montage muss die Zwischenflanschklappe geöffnet sein. Die Klappe ist so konstruiert, dass keine zusätzlichen Dichtungen oder Dichtringe erforderlich sind, wenn die Klappe zwischen den Rohrleitungsflanschen montiert wird.
- ✓ Stellen Sie die Verbindung zwischen der Klappe und dem Gegenflansch so ein, dass die Spannung zwischen ihnen minimiert wird.
- ✓ Ziehen Sie die Schrauben/Muttern über Kreuz an, wie in der Abbildung unten dargestellt. Ziehen Sie nacheinander nur jeweils einen Flansch fest. Nach einem Probelauf sollten die Schrauben/Muttern noch einmal kreuzweise angezogen werden.



- ✓ Installieren Sie vor der Klappe einen Filter, um die Lebensdauer der Zwischenflanschklappe zu verlängern.
- ✓ Es wird eine Wasserqualität nach VDI 2035 empfohlen.

Technische Daten

Anwendung	Heizungs-, Kühlungs- und Lüftungsanlagen
Nenndruckstufe	PN16
Anschluss	Flansch gemäß EN 1092-2 / ISO 7005-2
Anbauflansch Antrieb	ISO 5211
Durchflusscharakteristik	2-Punkt Auf/Zu (Mengenregelung zwischen 10° und 70° Öffnung möglich)
Max. Leckrate	0 % des Kvs-Wertes
Medien	Warm-, Kaltwasser, Wasser-Glykol-Gemisch (max. 50 % Glykol)
Medientemperatur	-20...+120 °C
Max. Strömungsgeschwindigkeit	4 m/s

Material

Gehäuse	Sphäroguss EN-GJS-450-10
Klappenscheibe	Sphäroguss EN-GJS-450-10 (Nylon beschichtet)
Klappendichtung	EPDM
Welle	Edelstahl 1.4401
O-Ringe	EPDM

Modelle

Artikel	Kvs-Wert	Nennweite	Gewicht
BW240	110	DN40	2 kg
BW250	190	DN50	3 kg
BW265	315	DN65	4 kg
BW280	425	DN80	4 kg
BW2100	720	DN100	6 kg
BW2125	1240	DN125	8 kg
BW2150	1860	DN150	9 kg
BW2200	3120	DN200	14 kg

Kombinationsmöglichkeiten (Klappe und Antrieb) und Differenzdruck

Artikel	ΔP_s (SR...) [kPa]	ΔP_s (GR...) [kPa]	ΔP_s (OM2...) [kPa]	ΔP_s (OM3...) [kPa]	ΔP_s (OM4...) [kPa]
BW240	1000 ¹	1600 ²	N/A	N/A	N/A
BW250	600 ¹	1600 ²	N/A	N/A	N/A
BW265	300 ¹	1600 ²	N/A	N/A	N/A
BW280	150 ¹	1400 ²	1600 ³	N/A	N/A
BW2100	N/A	600 ²	1600 ³	N/A	N/A
BW2125	N/A	N/A	1400 ⁴	1600 ⁴	N/A
BW2150	N/A	N/A	200 ⁴	1600 ⁴	N/A
BW2200	N/A	N/A	N/A	N/A	1600 ⁵

ΔP_s gibt den maximal erlaubten Differenzdruck an, bei dem der Antrieb die Zwischenflanschklappe noch schließen kann.

¹ Mit den Adaptern VAR-SR + ZSV-11

² Mit den Adaptern ZGI-002 + ZGV-16

³ Mit dem Adapter VAR-OM2

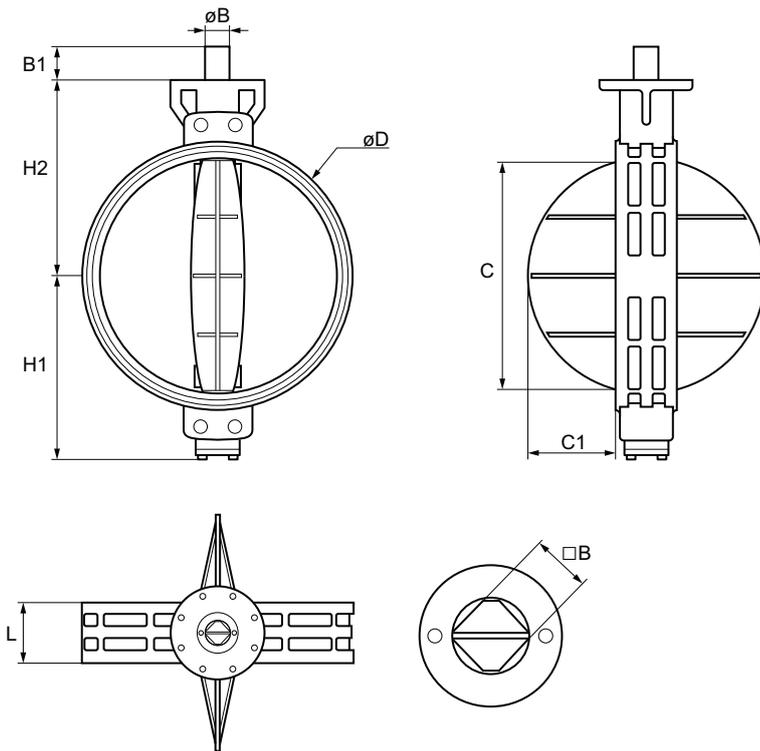
⁴ Mit dem Adapter VAR-OM3

⁵ Mit dem Adapter VAR-OM4

Zubehör

Artikel	Beschreibung
HL1	Handhebel zur manuellen Bedienung der BW2-Zwischenflanschklappen DN40...DN100
HL2	Handhebel zur manuellen Bedienung der BW2-Zwischenflanschklappen DN125...DN150
HL3	Handhebel zur manuellen Bedienung der BW2-Zwischenflanschklappen DN200
VAR-SR	Adapter F05/F07, bei Verwendung von SR-Antrieben mit BW2-Zwischenflanschklappen (DN40-80)
ZSV-11	Adapter 11x11x57 mm, bei Verwendung von SR-Antrieben mit BW2-Zwischenflanschklappen (DN40-80)
ZGI-002	Adapter 11x11x20 mm, bei Verwendung von GR-Antrieben mit BW2-Zwischenflanschklappen (DN40-100)
ZGV-16	Adapter 16x16x40 mm, bei Verwendung von GR-Antrieben mit BW2-Zwischenflanschklappen (DN40-100)
VAR-OM2	Adapter 22 mm / 11 mm, bei Verwendung von OM2-Antrieben mit BW2-Zwischenflanschklappen (DN80-200)
VAR-OM3	Adapter 22 mm / 14 mm, bei Verwendung von OM3-Antrieben mit BW2-Zwischenflanschklappen (DN80-200)
VAR-OM4	Adapter 36 mm / 17 mm, bei Verwendung von OM4-Antrieben mit BW2-Zwischenflanschklappen (DN80-200)

Abmessungen



Nennweite, DN	Größe, Inch	L	H1	H2	ϕD	C*	C1	ϕB	B1	$\square B$	Anbaufansch (ISO 5211), Typ	Anbaufansch (ISO 5211), PCD
40	1½	33	60	120	81	34	7	14	19	11	F07	70
50	2	43	65	143	96	39	8	14	19	11	F07	70
65	2½	46	71	155	110	55	13	14	19	11	F07	70
80	3	46	77	162	124	69	19	14	19	11	F07	70
100	4	52	107	181	148	91	27	14	19	11	F07	70
125	5	56	122	197	180	115	36	18	19	14	F07	70
150	6	56	150	210	206	140	47	18	19	14	F07	70
200	8	60	165	240	259	186	68	22	24	17	F10	102

* Stellen Sie sicher, dass der Rohrrinnendurchmesser > C ist.

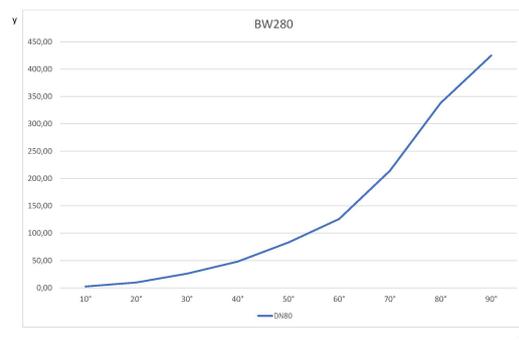
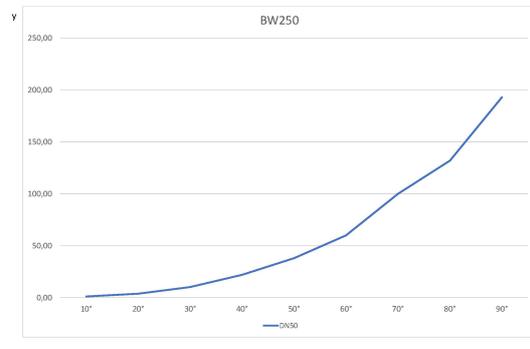
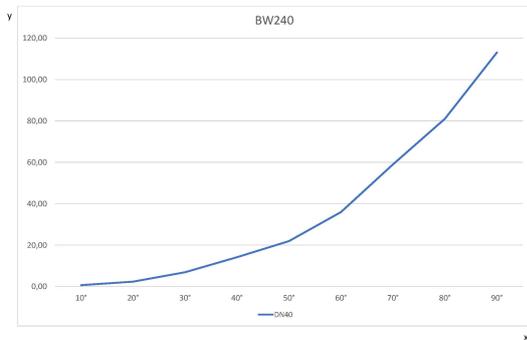
Maße in mm, sofern nicht anders angegeben.

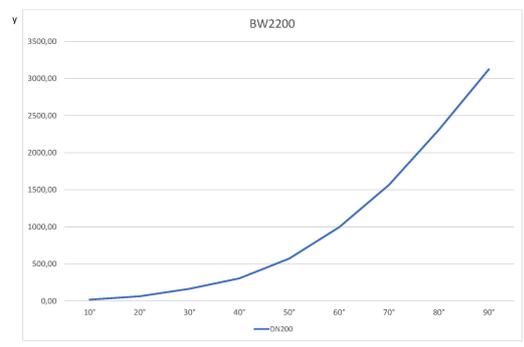
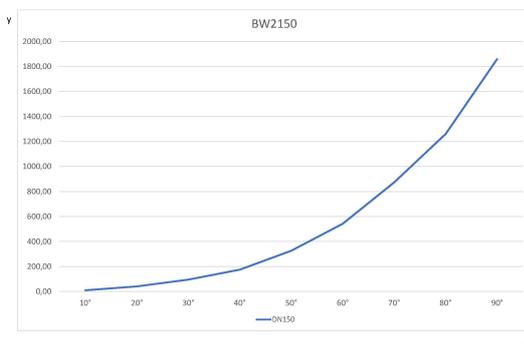
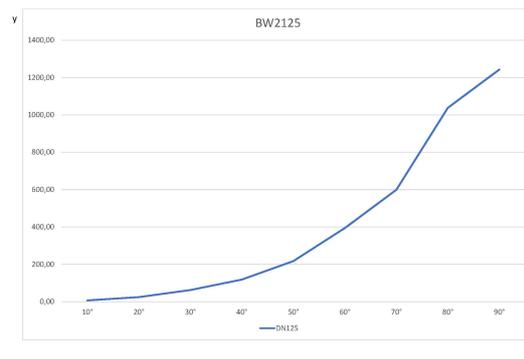
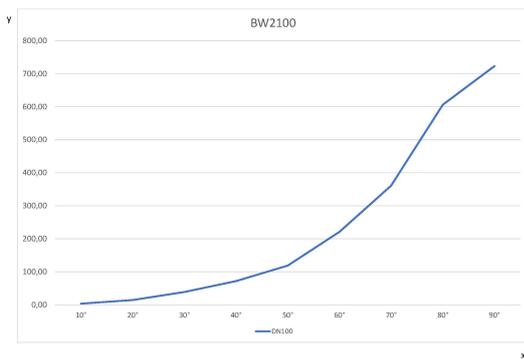
Durchflussdiagramm

Die folgenden Diagramme zeigen den Zusammenhang zwischen dem Öffnungswinkel der Klappenscheibe und dem Durchfluss bei 1 bar Differenzdruck für die verschiedenen Modelle.

y = Durchfluss in m³/h bei 1 bar Differenzdruck

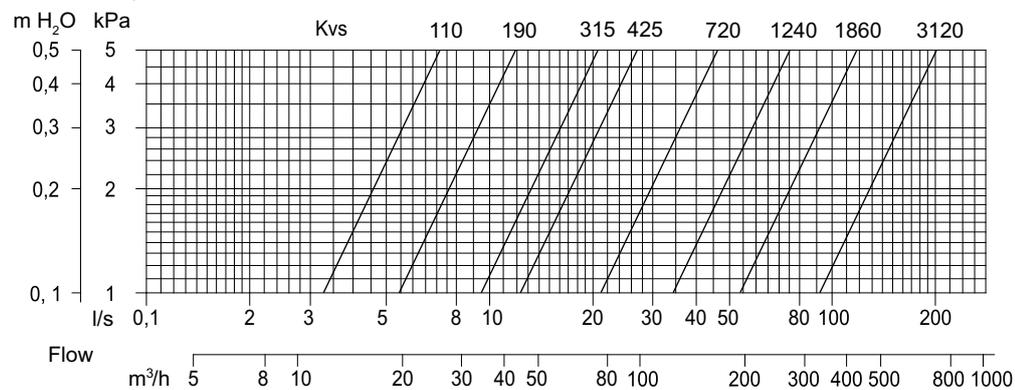
x = Öffnungswinkel (0-90°)





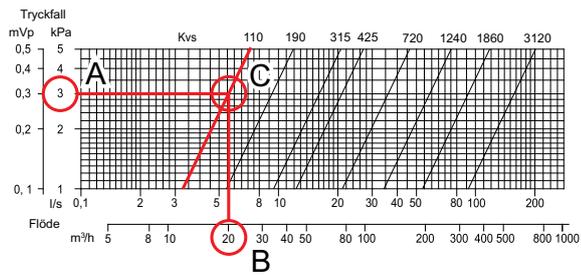
Druckabfall-Kennlinie

Pressure drop



Beispiel, Druckabfall-Kennlinie

Wenn der Druckabfall 3 kPa (A) und der Durchfluss 20 m^3/h (B) beträgt, sollte möglichst eine Klappe mit dem Kvs-Wert 110 (C) gewählt werden. Betrachten Sie die Markierungen im unten stehenden Bild.



Produktdokumentation

Alle Dokumente können auf www.regincontrols.de heruntergeladen werden.